

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

56. Jahrgang

Freitag, 6. Mai 2022

Nummer 18



KULTURFORUM GRÜNKRAUT

Mo **09.05.**
19 Uhr
Pfarrstadel
Grünkraut

*Zugehört -
es wird gelesen!*

Petra Sans liest aus den Büchern
Carolin Kebekus: "Es kann nur eine geben"
Pascale Hugues: "Mädchenschule"



Freier Eintritt
Die Lesung findet vor dem Pfarrstadel,
bei (Dauer-) Regen im Pfarrstadel statt.
www.kulturforum-gruenkraut.de



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
 Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
 0151/42058336
 Leonie Baier Tel. 0751/6525577
 (Stellvertretung)

Achtung neue E-Mail-Adresse!

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
 Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
 BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
 Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
 88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
 Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
 Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
Fahrtanmeldung	Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr, Telefonnummer 7602-18 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt	
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
 Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
 Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
 Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
 Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000

Gebietsärztlicher Bereitschaftsdienst:

- Einheitliche Nummer auch für Augen- und Kinderarzt, an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

116 117

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
 Pflegedienstleitung:
 Petra Schilli-Wilson 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
 Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
 Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
 Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 07.05./08.05.2022

Kleintierpraxis Baienfurt
 Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0751/56040808

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:
 Gemeindeverwaltung Grünkraut
 Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
 Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
 Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich
 Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
 Telefon: 0751/7602-0, Fax: 0751/7602-20
 E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 70806 Kornwestheim,
 Telefon 07154/82 22-0, Fax 07154/82 22-15
 Erscheint wöchentlich freitags
 Bezugsgebühr Jahresabo 25,86 EUR



KULTURFORUM GRÜNKRAUT

Märchenwanderung

FR 13.05.
19.30 Uhr

mit dem Bücherei-Team

Für Schulkinder bis zum 5. Schuljahr
Bitte Taschenlampe, Sitzkissen und
Stock zum Grillen mitbringen!
Treffpunkt vor dem Pfarrstadel



Die Veranstaltung ist kostenfrei
Anmeldung hier:
Bücherei Grünkraut, Tel 0751 7602 24
oder persönlich in der Bücherei

Anmeldung siehe „Büchereinachrichten“

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 06.05.	Kurzwandern	14:00	Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Dienstag, 10.05.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Mittwoch, 11.05.	Radwandern	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 65 27 31 05
Mittwoch, 11.05.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 6 48 85
Donnerstag, 14.05.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	8:00	Festhalle	Horst Rapp 07 51/6 72 21 0176 64377004
Freitag, 13.05.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176 62194462
Dienstag, 17.05.	Erlebnisreisen Tour durchs Ländle Bibelgalerie in Meersburg Anmeldung bis 13. Mai Siehe Ausschreibung	10:38	Bushaltestelle Rathaus	Vorzimmer 07 51/7602-33

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen

Infobox

Bergwandern am Donnerstag, 12.05.2022

Von Sibratsgfäll nach Schönenbach

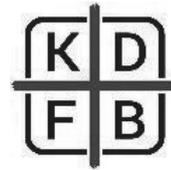
„Bei jedem Schritt mit der Natur bekommt jemand weit mehr als er sucht“. / John Muir



Abfahrt:	8.00 Uhr
Ausgangspunkt:	Sibratsgfäll
Gehzeit:	ca. 4:45 – 5:15 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	425 m, auf 15,9 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour mit unschwierigen Forststraßen und Wanderwegen, mit vielen Bächen und Sennalpen. Aber: Lange Wegstrecke, deshalb gute Grundkondition erforderlich!
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe, Wanderstöcke, Vesper und Getränk
Einkehr:	Nach 9 km im „Gasthaus Egender“ in Schönenbach (Umkehrpunkt)
Anmeldung:	bis Montag, 09. Mai , bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Die Fahrtkosten (mit Gemeindebus) sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen circa 8,- bis 10,- EUR/Pers.
Teilnehmer:	Mindestens 3 Personen. Maximal 8 Personen im Gemeindebus – darüber hinaus mit Privat-PKW, wenn genügend Bedarf besteht.

Bei Regenwetter findet die Tour nicht statt!

Kooperation Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand und Frauenbund Grünkraut



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Weil Gemeinschaft gut tut!

Die Gemeinde Grünkraut auf Tour durchs Ländle

Der erste Ausflug unserer Kooperation ist gut angenommen worden und auch gut angekommen und so geht es motiviert weiter mit dem gemeinsamen Angebot vom örtlichen Frauenbundzweigverein und dem Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand: **Wir besuchen am Dienstag, 17. Mai die Bibelgalerie in Meersburg.**

Da wir nach der langen Pandemiezeit ausgehungert sind nach Kontakten und Unterhaltung stehen außerdem, das gemeinsame Mittagessen und ein Cafébesuch auf dem Programm.

Die Schlagworte „Energiesparen“, „Klimawandel“, „Umweltschutz“ und „ökologischer Fußabdruck“ sind ja in aller Munde. Deshalb werden wir den Öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Für diese Ausfahrt naheliegend, da die Bushaltestellen an allen Stationen gut und leicht erreichbar sind.

Abfahrt: 10.38 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Rathaus

Gemeinsames Mittagessen: ab 12.00 Uhr in der Weinstube Löwen

Führung Bibelgalerie: 14.00 Uhr

Eine Stunde werden wir durch die Ausstellung begleitet und bekommen interaktiv, erlebnis- und lehrreich Einblicke in die Welt der Bibel und erfahren, wie die Gutenberg-Druckerpresse arbeitet.

Danach werden wir noch bei hoffentlich strahlendem Himmel gemütlich Kaffee und Kuchen genießen, bevor wir dann wieder um 16.23 Uhr die Heimfahrt antreten.

Die Kosten dieser Ausfahrt sind abhängig von der Teilnehmerzahl und werden ca. 15,00 Euro betragen.

Bitte beachten: Im Öffentlichen Personennahverkehr gilt noch Maskenpflicht. Ferner wird in der Bibelgalerie das Maskentragen erwartet.

Bitte **anmelden bis 13. Mai im Vorzimmer des Rathauses, Telefon 0751 / 7602-33 oder vorzimmer@gruenkraut.de**
Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Die Organisatoren Maidi Zorell-Fonfara (Frauenbund Grünkraut) und Peter Kaltenmark (Schöpferischer Ruhestand/Erlebnisreisen)

Was hilft aller
Sonnenaufgang,
wenn wir nicht aufstehen.

Christoph Friedrich Lichtenberg

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 12.04.2022

Bestätigung der Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter

Der Kommandant und sein Stellvertreter haben sich nach 10 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl gestellt.

Die aktiven Mitglieder der Feuerwehr haben in der Hauptversammlung am 18.03.2022, in geheimer Wahl, Alexander Albrecht als Nachfolger von Stefan Sprenger auf die Dauer von 5 Jahren zum neuen Kommandanten gewählt.

Mit der kürzlich erfolgten Satzungsänderung wurde erstmalig der Weg geöffnet, zwei statt bisher einen Stellvertreter einzusetzen. Als erster Stellvertreter wurde Adrian Jehle, als zweiter Stellvertreter Robin Kirchmaier gewählt. Alle Bewerber wurden mit sehr großer Mehrheit gewählt. An der fachlichen Eignung bestehen keinerlei Zweifel.

Gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes bedürfen diese Wahlen vor der Bestellung durch den Bürgermeister der Zustimmung des Gemeinderates.

Die offizielle Amtsübergabe erfolgt sofort, mit der Bestellung durch den Bürgermeister.

Mit dem Feuerwehrausschuss wurde besprochen, dass die feierliche Einsetzung, Verabschiedung sowie Beförderungen und Ehrungen aufgrund der Pandemie in den Sommermonaten nachgeholt werden.

Herr Albrecht und Herr Kirchmaier stellten sich und den Abwesenden, Herrn Jehle, kurz vor.

Der Gemeinderat hat daraufhin die Wahl bestätigt.

Bürgermeister Lehr führte die Bestellungen und die Beförderungen durch.

Nahwärmeversorgung

Ein Bürger bezieht sich auf den Tagesordnungspunkt 5 und fragte nach einer Anschlussmöglichkeit für sein privates Wohnhaus an die möglicherweise entstehende Nahwärmeversorgung. Er heize mit Strom.

Bürgermeister Lehr teilte mit, dass Speicheröfen, die über Strom beheizt werden, wohl nicht an ein Nahwärmenetz angeschlossen werden können. Die Gemeinde könne jedoch nicht über technische Details beraten. Das müsse der jeweilige Eigentümer direkt mit einer Fachfirma klären.

Beschluss zur Ausschreibung der Grundstücksvergabe im Konzeptvergabeverfahren für das Baugebiet „Buchenstraße“

In der Sitzung des Gemeinderats am 07.12.2021 wurde dem Büro StadtLandPlan der Auftrag zur Durchführung eines Konzeptvergabeverfahrens für die Grundstücksvergabe im künftigen Baugebiet „Buchenstraße“ erteilt. Es wurde beschlossen, dass im Bewertungsgremium für das Vergabeverfahren Herr Bürgermeister Lehr, die Gemeinderätinnen Gnann, Lorentz und Wilhelm, sowie Gemeinderat Klein mit Stimmrecht mitwirken sollen. Weiterhin soll das Gremium von der Verwaltung mit geeigneten Fachleuten und 1 oder 2 Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung besetzt werden.

Auf Vorschlag von Herrn Gustke vom Büro StadtLandPlan und den o.g. Mitgliedern des Bewertungsgremiums wurden folgende Fachleute mit Stimmrecht in das Bewertungsgremium berufen:

Herr Prof. Dipl. Ing. Architekt Jörg Aldinger, 70597 Stuttgart, www.aldingerarchitekten.de Herr Dipl. Ing. FH, Dieter Herz, 87480 Weitnau, www.herz-lang.de

Herr Architekt Georg Bechter, A-6952 Hittisau, www.bechter.eu

Von der Gemeindeverwaltung werden Andreas Hermann und Jürgen Fiesel im Gremium mit Stimmrecht beteiligt sein. Das Bewertungsgremium besteht somit aus 7 Vertretern der Gemeinde Grünkraut und 3 externen Fachleuten.

Herr Gustke vom Büro StadtLandPlan hat einen Entwurf der Ausschreibungsgrundlagen erstellt, der am 21.02.2022 vom o.g. Bewertungsgremium ausführlich diskutiert und teilweise abgeändert wurde. Nach zwei weiteren schriftlichen Beteiligungsrunden, in der auch die prozentuale Gewichtung der Bewertungskriterien festgelegt wurde, liegt jetzt die Schlussfassung der Ausschreibungsunterlagen für das 2-stufige Bewerbungsverfahren vor, die von Herrn Gustke in der Gemeinderatsitzung erläutert und vom Gemeinderat beschlossen wurde. Die Ausschreibungsunterlagen wurden mittlerweile veröffentlicht.

Wasserversorgung Grünkraut

- Vorstellung der Strategieplanung zur Sanierung der Wasserversorgung Grünkraut durch die Technischen Werke Schussental

- Beauftragung der weiteren Planungsschritte

Die Technischen Werke Schussental (Betriebsführer) hat einen Sanierungsfahrplan für die dringendsten Maßnahmen vorgestellt.

Es geht um zwei neue größere Leitungsabschnitte zur Sicherung der Trinkwasser- und Löschwasserversorgung. Daneben sind an den baulichen Anlagen Pumpwerk und Hochbehälter Sanierungen an den Gebäuden und im elektrotechnischen Bereich sowie Sicherungsmaßnahmen erforderlich.

Diese Maßnahmen sollen im Rahmen der eingeplanten Finanzmittel des Haushalts-/Finanzplans schrittweise abgearbeitet werden.

Die wichtigsten Dinge sollen 2022-2027 erfolgen. In 2023 soll die Mitverlegung mit dem Radweg nach Sigmarshofen erfolgen; hier wurde eine Förderung von 50% in Aussicht gestellt. Im Jahr 2024 soll die „Moorleitung“ durch die Trasse entlang der B32 ersetzt werden. Im Pumpwerk müssen Elektroinstallationen und die Steuerung erneuert werden. Es geht um die Datengewinnung und den Arbeitsschutz. Notwendig ist auch die Erneuerung der Zaunanlage beim Pumpwerk sowie eine Erneuerung der Be- und Entlüftung beim Hochbehälter.

Das Steuerkabel vom Pumpwerk zum Hochbehälter wird vorläufig über zwei sichere alternativen per Funk gelöst (Mobilfunk und LoRaWAN). Mit dem Breitbandausbau im Außenbereich wird dann eine gesicherte Anschlussmöglichkeit geschaffen. Die Gebäude- und Techniksicherungen können evtl. schon in 2022 begonnen/umgesetzt werden.

Aus dem Gemeinderat kam die Überlegung, auf dem Dach des Pumpwerkes eine PV-Anlage zu installieren oder gar eine Freiflächenanlage direkt beim Pumpwerk. Dies muss geprüft werden.

Dem kurzfristigen Sanierungsprogramm wurde zugestimmt, die TWS Ravensburg mit der Planung und Ausschreibung der Maßnahmen beauftragt.

Beschluss zur Entwicklung eines energetischen Konzeptes für den Ortskern (u.a. mit dem Ziel einer Nahwärmeversorgung)

Die Gemeinde hat sich im Sommer/Herbst auf den Weg gemacht und im Wohngebiet Ottersberg eine Umfrage zur möglichen Nahwärmeversorgung durchgeführt. Die Rückmeldungen waren (im Gegensatz zum ersten Versuch 2015 in der Ortsmitte) groß und äußerst positiv. Die Eigentümer wollen eine Nahwärme, die Zeit ist nun reif dafür, der Rückhalt aus dem Gebiet ist groß. Dies war der Startschuss für das Nahwärmeprojekt Grünkraut.

Die Verwaltung hat in der Kürze der Zeit mit möglichen Dienstleistern/Betreibern und der Energieagentur gesprochen. Durchweg war die Rückmeldung, dass dafür zuerst eine Untersuchung stattfinden müsse: wo macht es Sinn und wie stellt sich die Wirtschaftlichkeit dar? Diese Fragen sind auch dann von Bedeutung, wenn die Gemeinde dies selbst umsetzen will. Die Entscheidung über die Betreibervariante kann zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Um diese Fragen zu klären gibt es von der KfW ein passendes Förderprogramm mit folgenden Eckpunkten:

- Ausgangsanalyse: Wer sind die größten Energieverbraucher im Quartier? Wo liegen die Potenziale für Energieeinsparung und -effizienz? Wie soll die Gesamtenergiebilanz des Quartiers nach der Sanierung aussehen?
- Konkrete Maßnahmen und deren Ausgestaltung
- Kosten, Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen
- Erfolgskontrolle
- Zeitplan, Prioritäten, Mobilisierung der Akteure
- Information und Beratung, Öffentlichkeitsarbeit
- 75 % Förderquote

Das Thema Nahwärme hat durch die kriegesischen Handlungen in der Ukraine, mit einer möglichen Gaslieferproblematik, deutlich an Bedeutung gewonnen. Deswegen ist es aktuell auch schwer, überhaupt geeignete Partner und Firmen zu bekommen.

Um keine Zeit zu verlieren konnte nun der Projektstart erfolgen. Die Verwaltung schlug vor, das Förderprogramm zu nutzen und darüber zügig die Grundlagen zu erarbeiten, die Voraussetzung für eine Umsetzung sind. In dem Zusammenhang kann die Untersuchung auch größer gedacht werden, fast das gesamte Gebiet des Ortskerns mit einbezogen werden. Es erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung (Gebäude, Mobilität und Energieversorgung).

Die IQ (eine Kooperation von TWS + EnBW) ist ein starker, erfahrener und regionaler Partner. Über diese Gesellschaft würde der Auftrag abgewickelt. Die Durchführung der Untersuchung erfolgt von darauf spezialisierten Anbietern.

Für das energetische Konzept waren keine Mittel im Haushalt eingeplant. Es musste eine außerplanmäßige Ausgabe beschlossen werden.

Das Wohngebiet Ottersberg soll im Prozess vorrangig untersucht werden.

Ein weitergehender Antrag, dass eine möglichst flächendeckende Nahwärmeversorgung durch die Gemeinde in Eigenregie (Neugründung eines Eigenbetriebes) erfolgen solle, fand in der Sitzung keine Mehrheit, sodass über den Antrag der Gemeinde abgestimmt wurde.

Die Gemeinde wird nun, in Zusammenarbeit mit der IQ, auf der Grundlage des KfW-Förderprogramms, ein energetisches Sanierungskonzept für den Ortskern erstellen.

Antrag auf Nutzungsänderung im 1. OG, von Büroräumung in Betriebsleiterwohnung, Liebenhofen 101/4

Bereits im vergangenen Jahr wurde die Nutzungsänderung von Büroräumen in eine Wohnung beantragt. Der Gemeinderat hat am 18.05.2021 die Zustimmung zum Vorhaben gegeben, unter der Voraussetzung, dass die Baurechtsbehörde in ihrer Prüfung zum Ergebnis kommt, dass öffentliche Belange durch das Vorhaben nicht beeinträchtigt werden. Belange waren jedoch beeinträchtigt, das Vorhaben wurde deshalb von der Baurechtsbehörde abgelehnt.

Der ursprüngliche Antrag wurde daraufhin zurückgezogen und verändert neu gestellt.

Der betroffene Bereich ist Teil der betrieblichen Gesamtfläche. Auszug aus der Begründung zum Antrag:

Die gärtnerischen Betriebe wurden 1966 gegründet. Im Freilandbau und Unter-Glas-Gartenbau werden 3 ha betrieben. Die Bewirtschaftung erfolgt biologisch bedingt 24 Stunden am Tag, 364 Tage im Jahr. Es bedarf hoher Beobachtung, so auch für die Hackschnitzel-Feuerungsanlage für die Gebäude und Pflanzenhäuser. Für die Überwachung und Bedienung der Notstromaggregate, für die Freilandbewässerung und bei besonderen Wetterereignissen muss eine qualifizierte Person anwesend sein, es bedarf einer ständigen Beobachtung. Die ständige Präsenz der Betriebsleiter (im Wechsel) muss gewährleistet sein. Deswegen wird eine zweite Betriebsleiterwohnung benötigt.

Laut Baurechtsbehörde gibt es nach der Kommentierung und Rechtsprechung keinen Anspruch auf ein zweites Betriebsleiterwohnhaus. Die Privilegierung des Betriebs an sich könnte sogar in Frage gestellt werden.

Das Landwirtschaftsamt erhob Einwände.

Über den Antrag, das Vorhaben abzulehnen, wurde abgestimmt. Es ergab sich eine Stimmgleichheit (Ja/Nein-Stimmen) und damit war der Antrag abgelehnt. In der Konsequenz bedeutet das eine Zustimmung zum Bauantrag seitens der Gemeinde.

Bauvoranfrage zur Klärung mehrerer Fragen/Befreiungen: Überschreitung der Gaubenbreite, Überschreitung der Geschossfläche, Überschreitung des Baufensters zum Einbau einer 4. Wohnung mit Anbau Balkon und Treppe, Am Ottersberg 25

Am 7. Dezember wurde im Gemeinderat über einen Vorgängerantrag entschieden. Die deutliche Überschreitung und Aufstockung wurde abgelehnt.

- Überschreitung Bauquartier mit Balkon und Haus
- Überschreitung der Länge der Dachaufbauten (55 % der Trauflänge)
- Überschreitung der Anzahl der Vollgeschosse
- Überschreitung der Traufhöhe (um 2 m, Aufstockung)
- Überschreitung der Geschossflächenzahl (um 37% = 101 m²)

Der Antrag wurde zurückgezogen und verändert (verkleinert) neu gestellt.

Befreit werden müsste danach

- Von der Geschossflächenzahl (um 17% = 46 m²)
- Vom Bauquartier mit der Treppe
- Der zulässigen Gesamtgaubenbreite auf beiden Seiten (um 4,13 m und 3,035 m)

Ursprünglich war ein Vollgeschoss geplant, nun sind es mehrere Gauben. Der Bebauungsplan sieht eine Gaubenbreite von 1/3 der Trauflänge vor.

Aus der Nachbarschaft wurden abermals Bedenken geäußert. Analog der kürzlich beratenen Anträge im Ottersberg und den Ausführungen dazu wurde empfohlen, das Einvernehmen zu versagen und die Befreiungen nicht zu erteilen, da für die Zukunft Schwierigkeiten bei der Gleichbehandlung und Beurteilung folgender Anträge gesehen werden.

Über den Antrag, die Befreiungen nicht zu erteilen wurde abgestimmt. Es ergab sich eine Stimmgleichheit (Ja/Nein-Stimmen) und damit war der Antrag abgelehnt. In der Konsequenz

bedeutet das, dass die Befreiungen von der Gemeinde erteilt werden.

Ferienregion Waldburg

- Beschluss zur Vergabe des Gastgeberverzeichnisses Ausgangslage:

Das Gastgeberverzeichnis ist ein wichtiges Printprodukt der Region Waldburg, das derzeit alle 2 Jahre neu aufgelegt wird. Es wurde im Jahr 2003 erstmals durch das d-werk, Büro für Kommunikation und Gestaltung in Ravensburg erstellt. Seither wurden inhaltlich und gestalterisch lediglich „kosmetische“ Korrekturen vorgenommen und entspricht in seinem Erscheinungsbild, wie auch den Inhalten nicht mehr den heutigen Standards.

Ziel:

Durch eine Überarbeitung des Inhaltes und des Erscheinungsbildes mit z.B. großen, stimmungsvollen Bildern, neuen Typographien und Markenbotschaftern soll das Niveau angehoben werden und die Region Waldburg soll dadurch als Marke mehr Akzeptanz und Resonanz erhalten. Der Bekanntheitsgrad der Region Waldburg soll gesteigert und das Image gestärkt werden.

Maßnahmen:

Es wird vorgeschlagen, das bestehende Gastgeberverzeichnis der Region Waldburg nach 20 Jahren erstmals in einem größeren Umfang in Zusammenarbeit mit dem d-werk, Büro für Kommunikation und Gestaltung zu überarbeiten. Hierfür fallen pro Gemeinde der Region Waldburg Kosten in Höhe von ca. 8125,00 €, inkl. MwSt. an.

Der Überarbeitung des Gastgeberverzeichnisses wurde zugestimmt.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 22.03.2022 wird genehmigt.

Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung

Aufgrund des Stellenwechsels von Frau Hoefmann hat der Gemeinderat der Ausschreibung der Stelle zugestimmt.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Dienstag, 10. Mai 2022, 19.00 Uhr,
in der Festhalle statt.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
2. Vorstellung der neuen Klimaschutzmanagerin beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen
3. Antrag auf Errichtung eines Vordaches, Veilchenweg 4 - Befreiung
4. Antrag auf „Dachumbau mit Einbau einer Dachgaube, Holunderweg 29“ - Befreiung
5. Kindergartenbedarfsplanung 2022/2023
6. Sanierungsgebiet „Ortskern Grünkraut“ im Landessanierungsprogramm (2007-2021)
 - Aufhebung der Satzung über die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebiets „Ortskern Grünkraut“ vom 13.05.2008, geändert am 19.03.2013 u. 28.11.2017.
7. Neubewerbung des Vereins Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. als LEADER-Aktionsgruppe „Württembergisches Allgäu“ für die LEADER-Förderperiode 2023-2027n+2
 - Beschluss zur Teilnahme der Gemeinde Grünkraut
8. Annahme von Spenden
9. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
10. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Holger Lehr, Bürgermeister

Fälligkeit Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung zum 15. Mai 2022

Am 15. Mai wird die 2. Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Höhe der Rate ersehen Sie aus dem letzten Ihnen zugegangenen Steuerbescheid.

Wir bitten Sie um Einhaltung der Steuertermine, zumal ansonsten gesetzlich vorgeschriebene Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Sollten Sie der Gemeindekasse bereits ein SEPA Lastschriftmandat erteilt haben, erfolgt der Einzug mittels Lastschrift vom Bankkonto.

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Finanzverwaltung

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

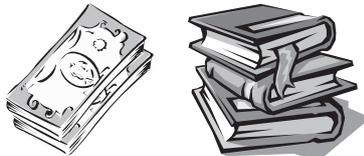
Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Wir bitten Sie weiterhin für Besuche im Rathaus vorher einen Termin zu vereinbaren. Die Rathausstüre ist zu den Öffnungszeiten offen.

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Danke für Ihr Verständnis.



Fundamt

Gefunden wurde:

- eine Brille, auf dem Radweg Richtung Friedach
- Mäppchen/Geldbörse auf dem Fußweg zwischen Grünkraut und Gullen

Zu erfragen beim Bürgermeisteramt 0751/7602-26.



Informationen

Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute an den bevorstehenden Pflichtumtausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern. Entsprechend den Vorgaben der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffe- lung festgelegt.

Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr	Umtausch bis
Vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2022 verlängert bis Sommer 2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen:

Ausstellungsjahr	Umtausch bis
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Bürger der Gemeinde Grünkraut können den Antrag auf dem Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro Zimmer 0.1, stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.

Ihre
Gemeindeverwaltung

Alles Gute zum Muttertag

*Das Lachen einer
Mutter ist der Klang,
der durch ein langes
Menschenleben
forttönen kann.*

Otto von Leixner

*Wir wünschen allen Müttern
einen wunderschönen Muttertag.*

Gemeinderat, Bürgermeister Holger Lehr
und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Gemeinde

**„Grünkraut putzt sich raus“ –
Eine saubere Sache**

Nachdem das letzte Jahr Corona bedingt die Dorfputzete anders stattfand, sind wir nun froh, dass dieses Jahr wieder eine Gemeinschaftsaktion durchgeführt werden konnte. Bereits schon zum 21. Mal strömten viele kleine und große Helfer/innen aus, um unser Dorf von Müll und Unrat zu befreien. Gefunden wurde wieder allerlei, wie z. B. Ölkanister, Autoreifen, ein Schuh, einen „riesen“ Schlauch, Zigarettenkippen, Flaschen. Ferner ein kompletter Lebensmitteleinkauf in einer Tüte, der schon am Verwesen war und dementsprechend gestunken hat. Auch ein Topf mit Lebensmittelresten war dabei – da hatte wohl jemand keine Lust zum Spülen. Auch gab es etwas Positives was aufgefallen ist: Gefüllte Hundetüten standen nicht auf den Sammellisten.

8 Reifen und 315 kg Müll konnten vom Bauhof bei der Müll-depoinie Gutenfurt abgegeben werden.

Nach getaner Arbeit sollte auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen und so waren alle Helferinnen und Helfer herzlich zur Besenparty im Feuerwehrhaus eingeladen. Dort fand auch die Verlosung der Geldpreise von 5 x 20 Euro statt, die von der Kreis-sparkasse zur Verfügung gestellt wurden – Vielen Dank dafür. Frau Erath-Klumpp dankte im Namen von Herrn Bürgermeister Lehr den teilnehmenden Vereinen sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, aber auch insbesondere den Mitarbeitern vom Bauhof für die tolle Organisation. Ein besonderes High-light für die Helferinnen und Helfer war das Ausfahren mit dem Feuerwehrauto. Ein herzliches Dankeschön an den Fahrdienst der Freiwilligen Feuerwehr. Die diesjährigen Gewinner waren: die Chorgemeinschaft, die Jugendfeuerwehr, der Narrenverein Grünkraut (2 Gewinne) und „die vier Fischköpfe“.

Der Narrenverein spendete seine Gewinne der Jugendfeuerwehr, die sich natürlich darüber sehr freuten und somit wohl die Gewinner des Tages waren.



Hier freut sich Robin Kirchmaier, der frisch gebackene 2. stellvertretende Feuerwehrkommandant.



Und hier freuen sich die „vier Fischköpfe“ weil sie gleich vom Feuerwehrauto nach getaner Arbeit abgeholt werden.



Die Jugendfeuerwehr war wieder sehr „erfolgreich“ in Gullen unterwegs.



Auch am Bach wurde fleißig geputzt.



Dort, wo die Dorfputzete ihren Anfang nahm: Im Schwendewald war wie immer der Narrenverein unterwegs, hier der Nachwuchs.



...noch mehr Nachwuchs der Narren im Schwendewald - früh übt sich.



Die Schützen waren im oberen Grünkraut unterwegs.

Auch Herrn Martin, ein Dankeschön, der uns mit Reisig für unsere Kränze versorgt hat.
Nadine Igel
Landjugend Grünkraut



Letzte Ausbeute der Jugendfeuerwehr, bevors im „Geschäftswagen“ heim zur Besenparty geht.



Letzte Arbeiten: Die Männer vom Bauhof werfen die Müllsäcke auf den Anhänger zum Abtransport nach Gutenfurt.

Maibaumstellen

Liebe Gemeinde,
wir danken allen, die uns beim Maibaumstellen unterstützt haben.
Insbesondere geht der Dank an unsere fleißigen Landjugendmitglieder und Familie Kronenberger für die Spende des Baums.

**Grünkrauter
eschenk
utschein**

vielfältig und regional...
Freude schenken

Gutscheine erhältlich im Rathaus Grünkraut

Hier können Sie Ihren Gutschein einlösen:

- 2 Rad Rösch
- Akkurat Dienstleistungen
- Annemarie und Klaus Weishaupt
- Angelo's
- Bäckerei Glahs
- baumstark | Silvia Hofele
- Biohof Baier
- Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
- Deuringer und Steier OHG
- Edeka Sternagel
- Fleischer Gartenbau GbR
- Friseur + Zweithaar Mitschke
- Frühthandel Schuster
- Getränke Pflegar
- Igel-Hofladen
- Ihr Frisör | Petra Schmitt
- Jassniger's Honig
- JFK Getränkemarkt Gullen
- Kulturforum Grünkraut e.V.
- KUNZStück Nähtwerkstatt Birgit Kunz
- Maria Kling
- Metzgerei Buchmann
- MGV Chorgemeinschaft
- Naturbäckerei Zeh
- Naturheilpraxis Lanz
- Nüberlin Catharina
- Praxis aglia | Angelika Gilg
- Salze's Getränkestadel
- Sammy Fiedler
- Silbees Honig
- SportGastStätte Grünkraut
- Sportverein
- St. Gallus-Apotheke
- Stiel und Blüte
- Tip's Massage + Wellness
- „Tobel-Stübli“ Rita Miehle
- Wachszieherei Georg Zengler GmbH

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2022 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten

(§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Bei den Kartierungen werden in jedem Fall die geltenden Vorgaben zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

Änderung der Öffnungszeiten Wertstoffhof Buchenstraße ab Mai 2022

Nachdem neben der Papiertonne auch die Gelbe Tonne in Grünkraut Einzug gefunden hat, werden die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes angepasst. Die Türen des Wertstoffhofes in der Buchenstraße (Anwesen Fuchs) stehen ab **Dienstag, 10. Mai (KW 19) alle zwei Wochen, jeweils in den „unge-raden“ Wochen** offen, zu den bisherigen **Abgabezeiten von 14:30 – 18:30 Uhr**.

Abgegeben werden können:

- Elektronikschrott, Haushaltsgroßgeräte, Kältegeräte, Haushaltskleingeräte, etc.)
- Handys
- Alteisen (in Kleinmengen)
- Wachsreste
- Speiseöle und Speisefette
- Haushaltsbatterien
- Tonerkartuschen

Korken und CDs können in den Deponien Gutenfurt oder Obermooweiler abgegeben werden. Bitte nur Naturkork und CDs ohne Verpackung.

Glas kann weiterhin in den Containern am Wertstoffhof entsorgt werden, ebenso wie Textilien.

Bitte halten Sie bei der Wertstoffabgabe – mit Rücksicht auf die Anwohner – die Annahme- und Einwurfzeiten ein und stellen Sie kein Material im Außenbereich des Wertstoffhofes ab.

Die Abfuhrtermine für Restmüll, Biomüll, Papier- und die gelbe Tonne entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender des Landkreises Ravensburg.

Die Problemstoffsammlung in Grünkraut wird rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben. Ansonsten können Problemstoffe auch im Entsorgungszentrum Gutenfurt abgegeben werden. Die Termine hierzu finden Sie in der Abfall App des Landkreises Ravensburg sowie unter www.rv.de

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig
14.30 - 18.30 Uhr

Nächste Termine:

10.05.2022

24.05.2022

(Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

Grüngutplatz

Öffnungszeiten Grüngutplatz

Jeden Samstag

von 13.00 - 16.00 Uhr

beim landwirtschaftlichen Anwesen Deuringer, Liebenhoferstr. 8 - Zufahrt über die Ravensburger Straße

Ausrangierte Handys können auf dem Wertstoffhof abgegeben werden

Kaputte und ausrangierte Handys oder Tablets, gerne auch mit Ladestation, können dienstags zu den Öffnungszeiten im Wertstoffhof abgegeben werden.

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Bitte entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und löschen persönliche Daten.
- Bitte **nur Geräte ohne Akkus** sammeln und versenden.
- Geräte mit Akkus im stationären Handel oder beim Wertstoffhof der Kommune entsorgen.

Nähere Infos unter www.handy-aktion.de

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Nachhaltigkeit und Klima

Interessiertes Publikum beim Vortrag „Summen und Vogelgezwitscher“ von Simone Kern

Insgesamt 25 Interessierte folgten entweder online oder in Präsenz dem Vortrag der Landschaftsarchitektin Frau Kern über naturnahe Gärten, der am Dienstagabend (26.04.) im Haus der Mitte in Grünkraut stattfand. Schon zu Beginn des Vortrags wurde klar, dass die naturnahe Gartengestaltung eine absolute Herzensangelegenheit von Frau Kern ist und so teilte sie ihr umfangreiches Wissen in einem 60-minütigen Vortrag auf überzeugende und kurzweilige Weise. Die zahlreichen Fragen

aus dem Publikum wurden ausführlich beantwortet und zeigten, dass die Veranstaltung gelungen war. Ein paar wichtige Punkte seien hier genannt:

Insektenfreundliche Gärten müssen vielfältig sein. Da die Insekten nicht nur ein möglichst durchgängiges Angebot an Nektar und Pollen, sondern auch Unterschluß und Nistmöglichkeiten benötigen, sollte sowohl auf Pflanzenvielfalt als auch auf Strukturvielfalt geachtet werden. Als Strukturelemente bieten sich zum Beispiel Totholz, Lesesteinhäufen oder offene Kiesflächen an. Auch sollte Wasser im Garten verfügbar sein. Hierfür kann schon eine Schale mit Stein oder Holz als Landeplatz hilfreich sein.

Mut zur Wildnis im Garten. Überlassen Sie in paar Ecken im Garten doch einfach mal sich selbst. Brennnesseln sind zum Beispiel eine gute Nahrungsquelle für Schmetterlingsraupen. Das erfordert zwar ein gewisses Umdenken, aber Insekten benötigen Nahrung in allen Entwicklungsstadien. Nur wenn die Raupen überleben, können Sie sich später an den Schmetterlingen erfreuen. Außerdem bleibt mehr Zeit zum Entspannen.

Heimische Pflanzenarten sollten überwiegen. Diese bieten nämlich Lebensraum für wesentlich mehr Arten. Frau Kern nannte als Beispiel den Wildapfel (heimisch) mit 118 Insektenarten, während auf der Esskastanie (nicht heimisch) nur 11 Insektenarten vorkommen. Außerdem sollten darauf geachtet werden, dass die Blüten ungefüllt sind. Die gefüllten Blüten vieler gezüchteten Rosen zum Beispiel, bieten überhaupt keinen Nektar oder Pollen.

Rückschnitt erst im Frühling. Da in den trockenen Blüten und Stauden Insekten überwintern, sollten Sie die Pflanzen nicht im Herbst zurückschneiden. Außerdem erhöht sich so die Wahrscheinlichkeit, dass die Samen verbreitet werden und Gartenarbeit macht im Frühjahr sowieso viel mehr Spaß!

Letzter brachte im Rahmen des Projektes eine Verbindungsrouten vom Center Parcs –Park Allgäu zum Bauernhausmuseum Wolfegg, die Tour Bauernland, ein.

Die neue RadReiseRegion spricht Genussradler wie sportlich ambitionierte Radfahrer mit der abwechslungsreichen Landschaft, erlebbaren Themen auf den Touren und dem qualitativvollen Service gleichermaßen an. Im Mittelpunkt der Touren stehen vor allem die besonderen Naturschätze, wie die Geotope und Moore, die übrigens Namensgeber des Allgäuer Erlebnisraumes *Naturschatzkammern* sind. Sie führen auch an Bauerngärten und fürstlichen Anwesen vorbei, in die historischen Altstädte und Dörfer, zu Museen und kulinarischen Genüssen. Radfahrer können also jederzeit vom Sattel steigen und tiefer in die Themen eintauchen. Die sehr gute Beschilderung, der umfassende Radservice wie BikeVerleih, Ladestationen und Werkstätten, Bett- & Bike-Betriebe und zum Teil die Anbindung an Bus und Bahn runden das Angebot ab und laden die Gäste auch zu längeren Aufenthalten ein. Ein Produkt, das nicht nur den ADFC überzeugt.

Eine kostenlose Radkarte mit Übersicht- und Einzeltourenkarte, Kurzbeschreibung der Touren und Daten wie Länge und Höhenprofil, ist in den Tourist-Informationen des Württembergischen Allgäus erhältlich, außerdem sind alle 13 Touren mit zusätzlichen Informationen auf www.radreiseregionallgaeu.de abrufbar.



Die Tourismusverantwortlichen im württembergischen Allgäu freuen sich über die ADFC Auszeichnung. Quelle: Bott, TWA

Gästeamt

Tourismus Württembergisches Allgäu vollendet Leitprodukt

ADFC zertifiziert die neue RadReiseRegion Naturschatzkammern

Seit vergangenem Jahr ist die Beschilderung abgeschlossen, jetzt wurde das Qualitätsangebot des Zweckverbands Tourismus Württembergisches Allgäu vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zertifiziert: In den kommenden drei Jahren darf sich die Region ADFC-RadReiseRegion nennen – als bisher erste und einzige in Baden-Württemberg. Für die 14 Mitgliedsorte eine wichtige Bestätigung dafür, ein qualitativ hochwertiges Radangebot für die Region geschaffen zu haben. Sechs Jahre dauerte der Aufbau des völlig neu konzipierten Radwegenetzes, um die vielen Gesichter und Geschichten der Region per Rad erlebbar zu machen. Es hat sich zum Leitprodukt des Verbandes entwickelt, das viele Partner wie Gastgeber, Radwerkstätten und Fördergeber mit einbezieht und so auch die Wertschöpfung und Wertschätzung in der Raumschaft weiter erhöht. „Unsere Gäste erwartet eine Region, die von Kopf bis Fuß auf das Thema Rad eingestellt ist und damit die speziellen Wünsche von Radfahrern auch erfüllen kann“, erklärt Belinda Unger, Geschäftsführerin des Verbandes Tourismus Württembergisches Allgäu.

Im Rahmen des Projektes wurde ein ganz neues Radwegenetz mit über 1.500 Radkilometern geplant, digitalisiert und ausgedruckt. Insgesamt 13 Rundtouren mit unterschiedlichsten Themenschwerpunkten und klangvollen Namen wie Himmelswiesen, Fürstliche Seen oder Alpenvorfreude, versprechen zahlreiche Raderlebnisse. Die Touren sind zwischen 30 und 60 km lang und decken das gesamte Württembergische Allgäu ab. Dafür wurden im Laufe der vergangenen Jahre insgesamt rund 415.000 € bereitgestellt – vorwiegend Fördergelder aus dem EU-Programm LEADER, vom Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Ravensburg.

Büchereinrichtungen



DIE BÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr.



Vorlesestunde für Kinder von 3 – 6 Jahren am Freitag, den 6. Mai während der Öffnungszeit von 16 – 18 Uhr

Durch das ruhige Betrachten der Bilder und langsame Vorlesen der Geschichten haben die Kinder die Möglichkeit, die Ereignisse, Handlungen und Personen nachzuvollziehen und zu verstehen. Beim Zuhören lernen Kinder wie von selbst Ausdauer und Konzentration. Gleichzeitig werden aber auch das sprachliche Ausdrucksvermögen, sowie die Fantasie und Kreativität der Kinder entwickelt und gefördert.



DIE BÜCHEREI

Musik Theater Literatur
Malerei Kunst



Information hat viele Gesichter

Hallo Kinder!

**In diesem Jahr wollen wir mit euch eine
Märchenwanderung
machen**

Wer? Schulkinder bis zum 5. Schuljahr
Wann? Freitag, 13. Mai 2022 um 19:30 Uhr
Wo? Treffpunkt vor dem Pfarrstadel

Bitte mitbringen: ☞ Taschenlampe, Sitzkissen,
Stock zum Stockbrotgrillen

Außerdem: Gute Laune und viel Interesse an spannenden Märchengeschichten.

Wer mitmachen will – Bitte schnell anmelden!

➤ **Anmeldung ist ab sofort möglich unter
Telefonnummer 7602-24 oder persönlich während der
Öffnungszeiten in der Bücherei**

Die notwendige Einverständniserklärung der Eltern dürft ihr mitbringen oder einfach in den
Büchereibriefkasten werfen.

Wir freuen uns auf euch

✂-----

Ich mache mit!

Vorname, Name: _____ Klasse: _____ Alter: _____ J.

Straße: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass mein(e)/unser(e) Kind(er) an der
„**Märchenwanderung**“ der Bücherei St. Gallus teilnimmt/teilnehmen. *Ebenso erklären
wir uns einverstanden, dass Fotoaufnahmen, auf denen das Kind/die Kinder abgebildet
ist/sind, veröffentlicht werden dürfen.*

Ich/wir sind während des Abends unter der oben genannten Rufnummer erreichbar.

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

- Bei Regen fällt die Veranstaltung aus -

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 7,00 €.

Am Montag, 09.05.2022, gibt es Geschlagene Bratwurst (j) mit Curryketchup, Pommes-Frites, Salate vom Büffet und zum Nachtisch: Vanille-Pudding (g)

Am Mittwoch, 11.05.2022, gibt es Maultaschen abgeschmelzt (aW,c,i), Schwäbischer Kartoffelsalat (i,j), Salate vom Büffet zum Nachtisch: Milchreis mit Kirschen

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene: 2-mit Konservierungsstoff, 3-mit Antioxidationsmittel, aW- Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), hH-Haselnüsse, i-Sellerie.

Landwirtschaft

Gemeinsamer Antrag 2022 – Abgabefrist 16. Mai 2022

Kreis Ravensburg - Die Antragsfrist für den Gemeinsamen Antrag endet am 16.05.2022. Bis zu diesem Datum müssen die Anträge elektronisch in FIONA über den Menüpunkt „Antrag einreichen“ abgesendet werden. Erforderliche Nachweise sind wie bisher in Papierform beim Landwirtschaftsamt einzureichen. Eine Übersicht der erforderlichen Nachweise ist in der Eingangsbestätigung, die Sie in der Dokumentenablage in FIONA finden, hinterlegt.

Die Ökobescheinigung für Biolandwirte/-innen und die Milchgeldabrechnung für die FAKT-Maßnahmen Heumilch und Sommerweide müssen bis spätestens 16.05.2022 beim Landwirtschaftsamt eingehen.

Die Nachmeldung von einzelnen Flächen ist noch bis 31.05.2022 ohne Abzug möglich. Die Vorabprüfungsphase läuft bis 22.06.22. Während dieser Zeit können beispielsweise Überlappungen mit Angrenzern korrigiert werden.

Bei Fragen in Zusammenhang mit der Erstellung des Gemeinsamen Antrages steht Ihnen Ihr zuständiger Sachbearbeiter im Bereich Gemeinsamer Antrag oder die FIONA-Hotline bei den Dienststellen Ravensburg (0751-85 6666) und Leutkirch (0751-9820 6699) zur Verfügung.

Bürgergemeinschaft e.V.

Grünkrauter Trödeltag am 24. April 2022

Trotz bedecktem Himmel lockte der Trödeltag zahlreiche Besucher, auch von außerhalb, nach Grünkraut.

Im ganzen Dorf hatten Trödler ihre Schätze vor ihren Häusern aufgebaut, die sie mit bunten Luftballontrauben geschmückt

hatten. Raritäten und Gebrauchsgegenstände wechselten ihre Besitzer.



Hier noch die letzten Handgriffe bevor es los geht - Das Team vom Café Kunterbunt vor dem Haus der Mitte.



Auch am Jugendhaus ist man vorbereitet auf die hungrigen und durstigen Besucher des Trödeltages.



Die Kinder hatten am Jugendhaus auch ihren Spaß.

Besondere Anziehungspunkte waren das Haus der Mitte und das Jugendhaus, denn hier wie dort konnte man sich mit Kaffee und Kuchen, Wienerle, Pommes oder Crêpes stärken und ein Schwätzle halten, um danach erneut auf Schatzsuche zu gehen.

Das Team vom Café Kunterbunt und die Bürgergemeinschaft Grünkraut bedanken sich ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern, den zahlreichen Kuchenspendern, der

Metzgerei Buchmann, Edeka Sternagel, Bäckerei Hamma, dem Gasthaus Amboss, Forstenhäusler und Hausmann, Jürgen Ruoff sowie der Gemeinde Grünkraut.

Alle Speisen wurden restlos verkauft. Den Erlös von 400 € spendet das Café Team an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach.

Eine Attraktion für die kleinen Besucher war der Minifant am Jugendhaus, der selbstverständlich von den Jugendlichen betreut wurde.

Ein rundum gelungener Trödeltag, der im nächsten Jahr hoffentlich wieder stattfinden kann, dann vielleicht bei strahlendem Sonnenschein. Das wäre schön!

Liebe Grüße und eine schöne Woche
Barbara Iwansky



Eltern-Kind-Gruppen

Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“

Donnerstag, 09.00 - 10.30 Uhr im Haus der Mitte
Gemeinsames Beisammensein für Kleinkinder ab 1,5 bis 2,5 Jahren.

Unser wöchentliches Programm richtet sich nach dem Jahreskreis.

Wir basteln, spielen und singen miteinander.

Ansprechpartnerin: Saskia Neff

E-Mail: sneff@web.de

Montagsgruppe „Babyclub Krümelbande“

Montag, 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte für Kinder bis 1,5 Jahre

Jeden Montag gemütliches Beisammensein.

Ansprechpartnerin: Sophie Fonfara,

Telefon 0176/32556644 oder fonfara.sophie@gmail.com

Deutschlands größte, digitale Nachbarschaftsplattform:
www.nebenan.de

MACH MIT!
Auf der Nachbarschaftsplattform www.nebenan.de kannst du dich mit deiner Nachbarschaft vernetzen und in einem geschützten Umfeld mit deinen Nachbarn austauschen. Das Ganze ist kostenlos. Von Nachbar zu Nachbar. Viel Spaß beim Kennenlernen und auf gute Nachbarschaft!

GEMEINSAME SPAZIERGÄNGE?
LUST AUF EINEN STAMMTISCH?
KATZENSISSER GESUCHT!
WER LEIHT MIR EINE BOHRMASCHINE?
#HANDY GEFUNDEN!

**SCHÖN,
DASS WIR
NACHBARN
SIND.**

nebenan.de

Mittendrin
Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Mobilität für Grünkraut

Neue Fahrpläne ab 30.04.22

Neuer Fahrplan für Buslinien am Bodensee

Anschlüsse zur Bahn bleiben erhalten – Weitere Verbesserungen kommen

Ab diesem Samstag, 30. April, gibt es Verbesserungen im Bahnverkehr zwischen Radolfzell und Friedrichshafen. Das hat Auswirkungen: Mehrere Buslinien bekommen ebenfalls einen neuen Fahrplan. Betroffen ist überwiegend der Verkehr von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen), jeweils am frühen Morgen. Ein Überblick der wichtigsten Änderungen:

Linie 700: Regiobus Konstanz – Ravensburg

Um in Markdorf weiterhin Anschlüsse von den ersten beiden aus Ravensburg kommenden Regiobus-Fahrten zu den Regionalzügen zu ermöglichen, fahren diese von Ravensburg bis Markdorf bis zu zwei Minuten früher als bisher (Ravensburg-Bahnhof ab 4.30 und 5.32 Uhr).

Linie 7377 Überlingen – Stockach

Auf vielfachen Wunsch hält die Buslinie 7377 neu an der Haltestelle Hödingen-Ortsmitte anstatt Hödingen-Wendeschleife. Dadurch kommt es zu Verschiebungen einzelner Fahrten um bis zu zwei Minuten. Die Fahrten der Linie 7386 über Bonndorf halten bereits in Ortsmitte, deren Kurzfahrten wenden aus fahrplan-technischen Gründen jedoch weiterhin in der Wendeschleife.

Linie 500: Regiobus Pfullendorf – Überlingen

Montags bis freitags (außer an Feiertagen) fährt der erste Regiobus von Pfullendorf nach Überlingen bereits 16 Minuten früher als bisher, um den Anschluss zur Bahn nach Radolfzell (Überlingen neu ab 5.29 Uhr) und Friedrichshafen (Überlingen neu ab 5.41 Uhr) sowie zur Buslinie 7395 nach Meersburg- Fähre (Überlingen-Busbahnhof neu ab 5.35 Uhr) herzustellen.

Linie 7379: Heiligenberg – Überlingen

Montags bis freitags (außer an Feiertagen) fährt der erste Bus dieser Linie von Heiligenberg nach Überlingen zehn Minuten später als bisher.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftlichem Engagement
Sprechzeiten im Rathaus
Montag - Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0751 760245
E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte
Dienstag und Donnerstag
13.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 0751/9587561

Linie 7380: Pfullendorf – Heiligenberg

Montags bis freitags (außer an Feiertagen) fährt der erste Bus dieser Linie von Pfullendorf nach Heiligenberg zehn Minuten später als bisher.

Linie 7382 Uhdlingen-Mühlhofen/Markdorf – Meersburg

Die Abfahrtszeiten werden weiter vereinheitlicht. Zudem halten fünf Fahrten von Meersburg in Richtung Bermatingen beziehungsweise Markdorf auch in Schiggendorf und Buggenseggel. Die Busse fahren dadurch teilweise bis zu neun Minuten später als bisher ab.

Linie 7383 Unteruhldingen – Meersburg

Montags bis freitags (an Schultagen) fährt der zweite Bus ab Meersburg zehn Minuten früher als bisher ab. Die bisher um 7.15 Uhr in Oberuhldingen beginnende Fahrt nach Meersburg fährt montags bis freitags (an Schultagen) drei Minuten später als bisher.

Linie 7384 Markdorf – Deggenhausetal

Um in Markdorf die Anschlüsse an die früher gelegten Züge nach Radolfzell (Abfahrt 6.06 Uhr) und Friedrichshafen (Abfahrten 6.06 und 7.58 Uhr) zu erreichen, fahren die entsprechenden Busse aus dem Deggenhausetal fünf Minuten früher als bisher.

Linie 7395 Friedrichshafen – Überlingen (Seelinie)

Die Verstärkerfahrt von Oberuhldingen nach Überlingen verkehrt bis zum Überlinger Busbahnhof acht Minuten früher als bisher und erreicht diesen somit bereits um 7.28 Uhr. Anschließend fährt dieser Bus weiter über Landungsplatz zur Waldorfschule – dies jedoch neun Minuten später als bisher, um Anschlüsse von den Zügen aus Friedrichshafen und Radolfzell zur Waldorfschule herzustellen. Weitere Änderung bei dieser Fahrt: Der Halt am Bahnhof Uhdlingen-Mühlhofen entfällt. Stattdessen wird um 7.22 Uhr die Haltestelle Überlingen-Diehl bedient. Außerdem wird die Fahrt, die bisher um 5.32 Uhr ab Überlingen-Bregenger-Zentrum nach Meersburg-Fähre fährt, bis Meersburg-Fähre um fünf Minuten früher gelegt. So wird der Zug nach Friedrichshafen (Überlingen ab 5.41 Uhr) erreicht.

Linie 7397 Überlingen/Meersburg – Salem – Heiligenberg/Frickingen

Der bisher um 8.22 Uhr ab Oberuhldingen-Marktplatz nach Heiligenberg fahrende Bus wird montags bis freitags bis einschließlich der Haltestelle Mimmenhausen Brücken zehn Minuten früher gelegt und stellt dann eine direkte Verbindung zur Haltestelle Salem-Förderschule (Ankunft 8.25 Uhr) her. Im weiteren Verlauf bis Heiligenberg bleiben die Fahrzeiten wie gehabt. Einige weitere Verbindungen werden bis zu vier Minuten früher gelegt.

Linie 7537 Ravensburg – Meersburg

Um in Markdorf weiterhin Anschluss zum Zug nach Basel zu bieten, verkehrt der bisher um 5.50 Uhr ab Ravensburg fahrende Bus bis Markdorf um bis zu zehn Minuten früher. Der Anschluss in Bitzenhofen reduziert sich damit von acht auf drei Minuten. Darüber hinaus werden mehrere Fahrten zeitlich optimiert, um eine höhere Pünktlichkeit sowie Anschlüsse zu ermöglichen. Das betrifft unter anderem die Abfahrt ab Ravensburg-St. Konrad um 16.22 Uhr in Richtung Dürnast und Horgenzell, die nun an der Haltestelle Ravensburg-Meersburger Straße einen Anschluss zur Regiobus-Linie 700 in Richtung Oberteuringen, Markdorf, Meersburg und Konstanz herstellt. Die Fahrt ab Ravensburg-Bahnhof um 17.06 Uhr nach Markdorf fährt dann auch über Neuhaus und wird bis Markdorftendorfer Straße verlängert. In Fahrtrichtung Ravensburg hingegen werden die Fahrten ab Meersburg-Fähre, die nun um 6.53 und 16.01 Uhr beginnen, hinsichtlich der Fahrzeiten angepasst.

Weitere geänderte Abfahrtszeiten, die sich nur um eine oder zwei Minuten ändern, sind in dieser Übersicht nicht erfasst. Da die letzten Details des neuen Fahrplans kurzfristig festgelegt wurden, sind die neuen Daten noch nicht in allen elektronischen Auskunftssystemen, die Verbindungen von Haltestelle

zu Haltestelle anzeigen, verfügbar. Ersatzweise stehen die aktualisierten Linienfahrpläne als PDF-Dateien auf www.bodo.de > Linien & Fahrpläne bereit.

**Mehr Züge, mehr Halte, bessere Anschlüsse
Neuer Fahrplan auf der Bodenseegürtelbahn ab 30. April
Ab diesem Samstag, 30. April, gilt ein neuer Fahrplan im morgendlichen Verkehr auf der Bodenseegürtelbahn zwischen Radolfzell und Friedrichshafen. Die Fahrgäste, insbesondere Berufspendler und Schüler, dürfen sich auf ein deutlich verbessertes Angebot freuen: Montags bis freitags (außer an Feiertagen) fährt am frühen Morgen etwa jede halbe Stunde ein Zug pro Richtung.**

Drei Züge aus Friedrichshafen, die bisher in Überlingen-Therme enden, fahren künftig weiter bis Radolfzell: RB 17750 (Friedrichshafen-Stadt ab 4.51 Uhr, Überlingen-Therme ab 5.39 Uhr), RB 17756 (Friedrichshafen-Stadt ab 5.50 Uhr, Überlingen-Therme ab 6.35 Uhr) sowie RB 17756 (Friedrichshafen-Stadt ab 6.51 Uhr, Überlingen-Therme ab 7.34 Uhr, bisher als RB 17758). Als RB 17758 bezeichnet wird künftig die neue Regionalbahn um 7.07 Uhr ab Friedrichshafen-Stadt nach Überlingen-Therme (an 7.51 Uhr) mit Bedienung fast aller Unterwegshalte außer Bermatingen-Ahausen und Überlingen-Nußdorf.

In der Gegenrichtung fährt die bisher in Überlingen-Therme beginnende RB 17755 künftig bereits ab Singen (ab 5.28 Uhr, neue Zugnummer 17383). Die bisher in Überlingen-Therme beginnende RB 17759 fährt dann bereits ab Radolfzell (ab 6.38 Uhr). Komplett neu hinzu kommt die RB 17375 um 8.17 Uhr ab Radolfzell nach Friedrichshafen-Hafen, die von Überlingen bis Friedrichshafen-Stadt nur in Uhdlingen-Mühlhofen und Salem hält. Weitere Fahrtmöglichkeiten bestehen mit dem Sprinterzug Friedrichshafen – Basel (IRE-Linie 3), der nur einzelne Haltestellen bedient und dadurch besonders kurze Reisezeiten ermöglicht.

In Friedrichshafen werden montags bis freitags (außer an Feiertagen) einige Stationen zwischen und 9.00 Uhr durch andere Züge als bisher bedient:

- Friedrichshafen-Landratsamt: 6.53 Uhr (RB nach Radolfzell) statt 6.34 Uhr (RE nach Basel)
- Friedrichshafen-Manzell: 6.56 Uhr (RB nach Radolfzell) statt 6.38 Uhr (RE nach Basel)
- Friedrichshafen-Fischbach: 7.18 Uhr (RB nach Überlingen-Therme) statt 7.27 Uhr (RB nach Radolfzell)
- Friedrichshafen-Klufftern: 7.21 Uhr (RB nach Überlingen-Therme) statt 7.30 Uhr (RB nach Radolfzell)
- Friedrichshafen-Manzell: 8.07 Uhr (RB nach Friedrichshafen-Hafen) statt 8.22 Uhr (IRE nach Friedrichshafen-Stadt)
- Friedrichshafen-Landratsamt: 8.10 Uhr (RB nach Friedrichshafen-Hafen) statt 8.25 Uhr (IRE nach Friedrichshafen-Stadt)

Weitere Fahrmöglichkeiten zwischen Markdorf und Friedrichshafen bieten in kurzen Abständen auch die Stadtbuslinien 11 und 12 sowie abschnittsweise die Buslinien 7395/100.

Verschiedene Züge am Morgen – auch solche, die bisher nicht genannt wurden – erhalten im Zusammenhang mit dem neuen Fahrplan kleinere Änderungen im Minutenbereich, teils mit früherer Abfahrt als bisher. Damit gelingt es auch, in Friedrichshafen-Stadt die Anschlüsse in Richtung Aulendorf und Ulm sowie in Richtung Lindau zu verbessern.

Finanziert wird das erweiterte Zugangebot vom Land Baden-Württemberg, das für die Bestellung des Nahverkehrs auf der Schiene bei den Verkehrsunternehmen zuständig ist. Die geänderten Bahnfahrpläne sind bereits in den elektronischen Auskunftssystemen, die Verbindungen von Haltestelle zu Haltestelle anzeigen, enthalten. Hingegen sind die im Zusammenhang mit dem neuen Bahnfahrplan notwendig gewordenen Änderungen bei verschiedenen Buslinien noch nicht in die Auskunftssysteme übernommen. Ersatzweise stehen die aktualisierten Busfahrpläne als PDF-Dateien auf www.bodo.de > Linien & Fahrpläne bereit.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

 Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator **07529 1350**
Schulstr. 16 | 88267 Vogt
edgar.briemle@drs.de

Pfarrer Florian Störzer **07520 1442**
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent **07529 / 4311221**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier Mobil: 0151 23 55 62 55
elmar.kuhn@drs.de

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer
Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier Telefon: **07529 4311221**
Leonie.Frosdorfer@drs.de

 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege / Luzia Ambs: Telefon: **0751 65273644**
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Fax: 0751 6528374
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstr. 2
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und

 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn **Telefon: 07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	8.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker **Telefon: 07520 9538778**
stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN:DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.

 St. Martin | **Schlier**  Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich **Telefon: 07529 854**
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier Fax 07529 912888
StMartin.Schlier@drs.de

Bürozeiten:

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Miniplan

Sonntag, 08.05.2022

10:30 Uhr Eucharistiefeier
Judith, Jonas, Lenny, Mark

Dienstag, 10.05.2022

08:00 Uhr Schülermesse
Neue Minis

Aktuelle Hinweise zum Besuch der Gottesdienste

Nachdem in der vergangenen Zeit immer mehr Beschränkungen zur Eindämmung der Pandemie aufgehoben wurden, haben wir uns im Kirchengemeinderat auch dafür entschieden, wieder ein Stück Normalität in der Kirche zu ermöglichen: Die markierten Sitzplätze und die ausgesparten Bankreihen finden Sie nun vorerst nicht mehr in unserer Pfarrkirche.

Ebenfalls besteht ab dem 1. Mai für den kirchlichen Bereich – wie andernorts auch – nur noch eine Empfehlung aber keine Verpflichtung mehr zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

Ogleich wir wissen, dass das Corona-Virus noch nicht überwunden ist, so hoffen wir doch, dass alle Menschen durch einen rücksichts- und verantwortungsvollen Umgang aktuell wieder ohne große Einschränkungen Gottesdienste feiern können.

Ihr Pfarrer Florian Störzer
mit dem Kirchengemeinderat



Zuschuss für den Kauf eines Gotteslobes der Erstkommunionkinder durch Bischof Dr. Gebhard Fürst

Das Gebet- und Gesangbuch Gotteslob hat seit seiner Einführung 2013 bereits einen festen Platz in den liturgischen Vollzügen unserer Gemeinden erhalten. Dieses Gotteslob soll gerade auch Kindern und Jugendlichen erschlossen und zugänglich gemacht werden und sie auf ihrem Glaubensweg begleiten. Deshalb hat unser Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder von Anfang an unterstützt. Diese Unterstützung soll auch in 2022 möglich sein. Jeder, der einem Erstkommunionkind ein Gotteslob zur Erstkommunion schenkt, oder jedes Erstkommunionkind, das sich ein Gotteslob zur Erstkommunion kauft, bekommt bei Vorlage des Buches einen Aufkleber eingeklebt und einen Zuschuss von 10 €. Diesen Zuschuss erhalten Sie bei Frau Ambs nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

Gottesdienstordnung vom 07.05.2022 – 15.05.2022

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 07.05.2022	19.00 Uhr Rosenkranz		18.00 Uhr Begrüßungsfeier für Pfarrer Florian Störzer	
Sonntag, 08.05.2022; 4. So d. Osterzeit, L1: Apg 5 13, 14.43b-52 L2: Offb 7, 9.14b-17 Ev: Joh 10,27-30 Welttag für geistliche Berufungen	10.30 Uhr Eucharistiefeier 12.00 Uhr Taufe von Lilli und Mia Federau und von Marie Zeuner 18.00 Uhr Friedensgebet 19.00 Uhr Rosenkranz	09.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Rosenkranz - Friedensgebet	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 18.00 Uhr Friedensgebet	
Montag, 09.05.2022	19.00 Uhr Rosenkranz		19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche	
Dienstag, 10.05.2022 Hl. Johannes v. Ávila	08.00 Uhr Schülermesse	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Eucharistiefeier	17.30 Uhr Eucharistische Anbetung	
Mittwoch, 11.05.2022	19.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	Tag der ewigen Anbetung 08.00 Uhr Eucharistiefeier m. Aussetzung des Allerheiligsten 16.00 Uhr Schlussandacht	
Donnerstag, 12.05.2022; Hl. Nereus u. Hl. Achilleus, Hl. Pankrätius	19.00 Uhr Eucharistische Anbetung			18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 13.05.2022; Unsere Liebe Frau v. Fatima	19.00 Uhr Rosenkranz	07.45 Uhr Schülermesse		
Samstag, 14.05.2022	19.00 Uhr Rosenkranz			10.30 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
Sonntag, 15.05.2022; 5. So d. Osterzeit, L1: Apg 14, 21b-27 L2: Offb 21, 1-5a Ev: Joh 13, 31-33a.34-35	19.00 Uhr Maiandacht	09.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Maiandacht, gestaltet vom Kath. Frauenbund	10.30 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion Diasporaopfer der Erstkommunionkinder	18.00 Uhr Friedensgebet

**Katholische Kirchengemeinde
St. Gallus u. Nikolaus begrüßt ihren neuen Pfarrer Florian Störzer**



Nach zweieinhalb Jahren Vakanz war die Freude spürbar, als am Samstag, 30. April der Begrüßungsgottesdienst mit dem neuen Pfarrer gefeiert wurde.



Im von der Chorgemeinschaft musikalisch festlich und erhe- bend mitgestalteten Gottesdienst wurde Pfarrer Störzer von der anwesenden Gemeinde, der Gewählten Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Ines Pfluger, Bürgermeister Holger Lehr und den Ministrantinnen und Minis- tranten herzlich willkommen geheißen.



Beim anschließenden Stehempfang vor dem Pfarrstadel war dann unter den Klängen der Musikkapelle Gelegenheit, für erste Begegnungen und Gespräche mit dem neuen Seelsor- ger, die von beiden Seiten rege genutzt wurde und auch trotz des einsetzenden Regens kein abruptes Ende fand, sondern einfach ins Foyer des Pfarrstadels verlegt wurde.

Herzlich Willkommen in Grünkraut!
Elmar Kuhn, Gemeindefereent,
mit dem Kirchengemeinderat Grünkraut



Unter dem Motto „Leben teilen“ wird während fünf Tagen gemeinsam gebetet, diskutiert, Gottesdienst erlebt und gefei- ert, große und kleine Podien, Werkstätten, Konzerte, Ausstel- lungen, Theater und vieles mehr angeboten.

Beispiel: Familie
Das Zentrum „Familie und Generationen“ ist in der Nähe des Hospitalkirche und lädt Kinder, Eltern und Senioren zu einem vielfältigen Programm ein. Mitmachangebote, Gruppenstun- den, Märchen, Musik, biblische Geschichten, Austausch mit andern, Gespräch mit Politiker*innen und Wissenschaftler*in- nen, Ruheraum, Erzählbank, Café und Kinderbetreuung.

Freitag, 27. Mai um 12:30 Uhr – Familienmesse
„Bewegt von Deinem Segen“ mit dem Kinderliedermacher Reinhard Horn zum Thema „Schöpfungsverantwortung“, der dafür neue Lieder geschrieben hat.
Dies und weiteres finden Sie auf der Homepage des Katho- likentages. Geben in das Suchfeld „Familie“ oder „Generati- onen“ ein.
<https://www.katholikentag.de/programm/suche>
Treffen wir uns dort?





Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Ungeplant

Der Frühling kommt, die Coronazahlen gehen zurück, es gibt kaum noch Einschränkungen. Jetzt beginnen wir wieder zu planen. Endlich nachholen, was wir in der letzten Zeit verpasst haben, so lautet das Motto. Also beginnen wir, die verschobene Feier bestens vorzubereiten, den Urlaub zu planen und die Radtour genau auszuarbeiten. Nicht nur der Alltag ist durchgetaktet, auch die freie Zeit scheint nur dann optimal zu sein, wenn sie bis ins Detail ausgenutzt wird.

Wie oft kommt dann die Enttäuschung. Das erwartete besondere Gefühl will sich nicht einstellen. Vor lauter Planung geht leicht der Sinn verloren für das, was mich unmittelbar anspricht, ins Herz trifft. Dies passiert nur, wenn ich offen bleibe für Unerwartetes; mir Raum lasse für Unverfügbares. Damit ich erreichbar bin für etwas, das mich im Innersten berührt. Ob es das ausgelassene Lachen eines Kindes ist, ein unerwarteter Anruf, plötzlicher Frühlingsduft in der Nase, eine unvermutete Vertrautheit im Gespräch oder ein überraschender Ausblick bei einer Wanderung.

Oder auch das jubelnde Halleluja der Trompete am Ostermorgen im Pfarrgarten in Vogt!

Sicher fällt Ihnen noch viel mehr ein. Ich wünsche Ihnen eine Frühlingszeit mit erfüllenden, berührenden Momenten!

Annette Grüner, Kirchengemeinderätin

Wochenplan

Freitag, 06. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 6-18 Monate, Gemeindehaus Vogt, unter Einhaltung der 3G Regelungen.

Sonntag, 08. Mai Jubilate, Muttertag und Gemeindeausflug
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden. 2.Kor 5,17

10 Uhr! Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg, danach Dorfrundgang. Siehe auch Hinweis: „Vier werden eins“. Eingeladen sind alle, die unsere Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt kennenlernen möchten. Wir freuen uns auf Sie! Das Opfer ist für besondere gesamtkirchlichen EKD-Aufgaben bestimmt.

Montag, 09. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0-3 Jahre, Gemeindehaus Vogt, unter Einhaltung der 3G Regelungen.

19.00 Uhr Männerkreis. Gefängnisseelsorger der JVA-RV stellt seine Arbeit vor. Interessierte sind herzlich willkommen. Melden Sie sich im Pfarramt Atzenweiler

Dienstag, 10. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0-3 Jahre, Gemeindehaus Vogt, unter Einhaltung der 3G Regelungen.

Mittwoch, 11. Mai

15.30 Uhr Konfi-Probe, Pfarrer Boss

19.30 Uhr KGR-Sitzung in Vogt

Freitag, 13. Mai

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 6-18 Monate, Gemeindehaus Vogt, unter Einhaltung der 3G Regelungen.

Samstag, 14. Mai

14.00 Uhr Konfi-Hauptprobe in der Sirgensteinhalle, Vogt

Sonntag, 15. Mai Konfirmation

Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeigt, dass wir Gottes Kinder sollen heißen. Joh 3,1

10.00 Uhr Konfirmation, Sirgensteinhalle, Vogt, Pfarrer Boss

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen mitzufeiern. Das Opfer ist für unser diesjähriges Weltmissionsprojekt bestimmt

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der Evang. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unserer Homepage:

www.miteinanderkirche.de.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Einladung zum Gitarrenkonzert

Samstag, den 21.05.2022 um 19.00 Uhr in der Christuskirche in Vogt

Der Vogter Gitarrenlehrer und Gitarrist Thomas Kalkreuth spielt ein klassisches Gitarrensolokonzert. Gespielt wird Musik von der Renaissance bis in die Gegenwart.

Eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte, in der die Gitarre selbst unterschiedlichste Formen angenommen hat. Jede Epoche hatte ihre Pioniere und Komponisten ihrer Zeit. Sie sind herzlich eingeladen.



Gitarrenkonzert



Gemeindeausflug der Evangelischen Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt Herzliche Einladung nach Bodnegg zu „Vier werden eins“

– so das Motto unserer Ausflugsreihe in unsere vier Teilgemeinden

am Muttertags-Sonntag, 08. Mai 2022

Eingeladen sind alle! Menschen, die sich mit uns verbunden fühlen und genauso Menschen, die unsere Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt kennenlernen möchten.

Wir beginnen um 10:00 mit einem Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus

(Am Beckenbühl, 88285 Bodnegg – mit ausreichend Parkplätzen ganz in der Nähe). Nach dem Gottesdienst brechen wir auf zu einem kleinen Dorfrundgang, ganz gemütlich und mit kurzen Strecken. Auf dem Weg machen wir einen Stopp an verschiedenen Stationen (katholische Kirche, Rathaus, ...) und lernen einiges über Bodneggs Vergangenheit und Gegenwart. Es begrüßen uns KGR-Vertreter*in, der gerade erst in sein Amt eingesetzte katholische Pfarrer Florian Störzer und Bürgermeister Christof Frick. Am Ende soll vor allem das nicht zu kurz kommen, was ein lebendiges Gemeindeleben und Miteinander ausmacht. Zusammenhocken und ins Gespräch kommen. Im Café Rupp, welches über Bodneggs Dorfgrenzen hinaus für seine regionalen und fair gehandelten Produkte bekannt ist, haben Sie die Gelegenheit zu einer kleinen Mittagsmahlzeit. Je nach Wetter auf der Terrasse im Freien oder in den Gasträumen. Gegen Ende, am späten Mittag /frühen Nachmittag, gibt es für den Sieger oder die Siegerin unsers Dorf-Quiz einen kleinen Preis.

Wir freuen uns auf Sie!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
 Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
 Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
 Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
 E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.
 www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten

11. Schenktag in Grünkraut

Am vergangenen Samstag war wieder Schenktag! In ruhiger Atmosphäre und ganz störungsfrei wechselten interessante und schöne Dinge die Besitzerin / den Besitzer. Tolles altes Geschirr fand neue Liebhaberinnen, unzählige Puzzle (1000 Teile) werden wieder neu gelegt, Wohnungen frisch dekoriert, Kleiderschränke aufgefüllt und manches Kind ging glücklich mit einem Schatz nach Hause.

Gerne sehen wir Sie wieder im Oktober 2022 beim 12. Schenktag.
 Das Schenktag - Team

**Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.****Abt. Fußball****Ergebnisse
E-Junioren**

TSV Grünkraut II - FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf II	3:4
TSV Grünkraut I - FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf I	3:5
D-Junioren	
SGM Oberzell/Schmalegg II - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III	1:1
C-Junioren	
SGM Wolpertswende/Mochenwangen - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut	6:0
B-Junioren	
SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut - SGM Aulendorf/Blönried/Ebersbach	6:2
Herren	
SGM Waldburg/Grünkraut II - SG Aulendorf II	4:1
SGM Waldburg/Grünkraut I - SG Aulendorf I	1:1
Frauen	
TSV Grünkraut - SV Baidt	2:1

Spielberichte**B-Junioren**

**SG Waldburg/Ankenreute/Grünkraut -
SG Aulendorf/Blönried/Ebersbach 6:2 (4:0)**
 Nach einer erfolgreichen Vorbereitung mit 3 Siegen und 2 Unentschieden starteten unsere Jungs mit einem guten Gefühl in die Rückrunde.

Chefcoach Finn Tolkmitt war sehr zuversichtlich, auch wenn der ein oder andere Spieler krankheitsbedingt ausgefallen ist. Bereits zu Halbzeit stand es 4:0 durch Tore von Leander Egle, Jakob Gaißmaier, David Rittner und Manuel Fugunt.

Nach der Pause dann erstmal ein kleiner Dämpfer, die Gäste konnten eine Unachtsamkeit der Hintermannschaft zum 4:1 Anschlussstreifer nutzen. Doch insgesamt waren die Gäste zu harmlos und der Heimmannschaft in jeder Hinsicht unterlegen. Zwei weitere Treffer durch David Rittner und Jakob Gaißmaier sicherten dem Team einen erfolgreichen Rückrundenstart.

Es spielten:

Moritz Zinser, Moritz Haußmann (FV), Tim Neusch, Gregor Stordel, Felix Seeger, Lukas Kornmayer, Manuel Fugunt, Jakob Gaißmaier, Leander Egle (Lele), Fabio Rick, David Rittner, Jakob Krämer, Silas Hinkelmann, Niklas Rau

Tore:

Lele Egle 1, Manuel Fugunt 1, David Rittner 2, Jakob Gaißmaier 2

Frauen**TSV Grünkraut - SV Baidt****2:1**

Nach einer 0:1 Niederlage gegen Aulendorf und einem 1:1 gegen Arnach mussten unsere Frauen am Sonntag gegen den 2. Platzierten SV Baidt zuhause antreten.

Nach einer kurzen Drangphase nahmen die Gastgeberinnen das Heft in die Hand und spielten sich zahlreiche Tormöglichkeiten heraus, die aber ungenutzt blieben, und so kam es wie es kommen musste. Durch einen Schuss aus 25 Metern stellten die Gäste in der 26. Minute mit der 0:1 Führung den Spielverlauf auf den Kopf. Doch die Antwort blieb nicht aus, so konnte Julia Gutekunst in der 30. Minute zum 1:1 einschließen. Danach wurden noch zahlreiche Tormöglichkeiten ausgelassen.

Nach der Pause machten unsere Frauen weiter Druck und wurden in der 60. Minute dafür belohnt, es konnte Fabienne Wellmann zur 2:1 Führung einschließen. Es gab noch mehrere Torgelegenheiten für die Gastgeberinnen, welche jedoch kläglich ausgelassen wurden. So gingen unsere Frauen als hochverdienter Sieger vom Platz und konnten auf den 3. Platz vorrücken.

Es spielten: Nathalie Lueger, Magdalena Fricker, Jenny Kaplan, Pia Zengerle, Myriam Wissussek, Zoe Buchmann, Cleo Deutschmann, Fabienne Wellmann, Chiara Igel, Lena Kronenberger, Selina Weiß, Jessica Igel, Judith Rittner und Julia Gutekunst.

Zum nächsten Spiel müssen unsere Frauen am Sonntag 08.05.2022 um 17:00 Uhr in Brochenzell zum Lokalderby gegen SGM Eschach/Brochenzell antreten.

Herren**SG Waldburg/Grünkraut II : SG Aulendorf II****4:1**

Team 2 der SG Waldburg/Grünkraut findet mit einem souveränen Sieg gegen die SG Aulendorf II zurück in die Spur.

Nach den zuletzt zwei sieglosen Spielen mit dem Remis gegen den SV Vogt II und der klaren und verdienten Niederlage gegen den SV Weingarten II im Nachholspiel unter der Woche hieß es für die Jungs unter der Leitung von Sven Langbein eine Reaktion zu zeigen.

Von Beginn an des Spiels war klar zu spüren, dass die Mannschaft auf Wiedergutmachung aus war. So wurde schon von Minute eins die Kontrolle des Spiels übernommen und der Ball gut in den eigenen Reihen zirkuliert. Geduldiges Aufbau-spiel, Ballsicherheit und präzises Passspiel war gegenüber den vorherigen Partien deutlich verbessert. Schon in der 9. Spielminute belohnte sich die Mannschaft mit der 1:0 Führung durch Hubi Sterk. Ein Fehler der Hintermannschaft der SG Aulendorf II wurde durch hohes Anlaufen und den daraus resultierenden Ballgewinn ausgenutzt. Kurze Zeit später musste SG Waldburg/Grünkraut II nach einer Unkonzentriertheit beim Eckball des Gegners mit dem 1:1 Ausgleich einen Rückschlag einstecken. Jedoch statt nun in Hektik zu verfallen, spielte die Mannschaft weiter ihren Fußball und erar-

beitete sich Torchance um Torchance. Den schönsten Treffer des Tages erzielte in der 30. Spielminute Johannes Kiener mit einem Schlenzer von der Strafraumkante ins rechte obere Eck. Mit dem Spielstand von 2:1 für die Hausherren ging es dann auch in die Halbzeitpause.

Auch in der zweiten Halbzeit ließen die Männer von Sven Langbein nicht nach und spielten weiter munter nach vorne. Ein ums andere Mal wurden große Torchancen liegen gelassen, sodass man an diesem Tag die Chancenverwertung als einzigen Kritikpunkt hervorheben darf. Die Entscheidung zum 3:1 erzielte Stefan Veser mit einem verwandelten Foulelfmeter in der 63. Spielminute. Der Endstand zum 4:1 gelang durch eine schöne Kombination durchs Zentrum des Gegners, sodass schließlich Marian Köbach nur noch im eins gegen eins den gegnerischen Torwart stehen lassen musste und den Ball im Tor unterbringen musste.

Der Sieg hätte deutlich höher ausfallen können, jedoch kann auf dieser Leistung aufgebaut werden und der Blick Richtung den nächsten Aufgaben geworfen werden. Mit dem SV Baidnt II steht am kommenden Sonntag der nächste schwere Gegner auf dem Programm. Hier wird wieder eine gute Leistung benötigt, um Punkte im Kampf um die Spitzenplätze zu sammeln.

Kader:

Sebastian Moser, Marian Köbach, Florian Hensel, Jonathan Locher, David Steier, Luis Pfeiffer, Henri Lachenmayer, Johannes Kiener, Stefan Veser, Hubert Sterk (C), Deniz Akcicek, Felix Seyfer, Marius Müller, Tobias Hensel, Gerd Calov
Trainer: Sven Langbein

SG Waldburg/Grünkraut I - SG Aulendorf 1:1

Schade, es wäre deutlich mehr möglich gewesen im Heimspiel gegen Aulendorf. Etwas zielstrebigere und energischer Tor und man hätte dieses Spiel gewinnen können/müssen. Trotzdem war es ein wichtiger Punkt im Abstiegskampf. Ein großes Lob gebührt den vielen Fans, die die Mannschaft immer wieder nach vorne gepeitscht hat. Die ersten 30 Min gehörten eindeutig den Gästen aus Aulendorf. Sie machten das Spiel und schnürten unsere Mannschaft in ihre eigene Hälfte. In dieser Drangperiode fiel auch die Führung der Gäste. Nach einem Eckball konnte ein Stürmer völlig freistehend einköpfen. Danach änderte sich plötzlich, wie schon gegen Vogt, alles. Die Zweikämpfe wurden besser angenommen und dadurch wurde der Spielfluss der Gäste deutlich gestört. Die Tormöglichkeiten der SG häuften sich. In Min 23 hatte Jule Igel die Möglichkeit zum Ausgleich, doch sein Kopfball konnte auf der Torlinie geklärt werden. Schon 7 Min später knallte ein direkter Freistoß von Kapitän Moritz Miller an die Latte. Zu diesem Zeitpunkt wäre der Ausgleich mehr als verdient gewesen. Ein Tor von Pade Kibele in der 33 Min wurde vom ansonsten sehr gut leitenden Schiedsrichter wegen angeblichem Foulspiel verwehrt. Auch Torhüter Ruess von der SG konnte sich in Min 37 mit einer Parade auszeichnen und einen höheren Rückstand verhindern.

In Halbzeit zwei spielte wie schon gegen Vogt eigentlich nur noch die SG. Aulendorf brachte bis auf ein paar Konterversuche nichts richtiges mehr zustande. Den möglichen Ausgleich verpasste in Min 67 wiederum Mo Miller. Dann endlich klappte es für Mo Miller in Min 75. Mit einem langen Pass auf der rechten Seite geschickt, lief er allen Abwehrspielern der Gäste davon und im 1 gegen 1 ließ er auch dem Torhüter von Aulendorf keine Chance. In der Folgezeit hatte Aulendorf mehrere brenzlige Situationen zu überstehen. In dieser Phase hätte unsere SG min noch 2 Tore erzielen müssen. Doch die Chancenverwertung ließ wieder einmal zu wünschen übrig. Positiv war die gesamte Abwehrleistung unserer SG. Bis auf das eine Gegentor von Aulendorf ließ sie nicht viel gefährliches zu. Vor allem Daniel Erb stach immer wieder durch seine Kopfballstärke hervor. Auch einer unserer jüngsten, Finn Tolkmitt, machte wieder ein super Spiel im Mittelfeld. Wie gesagt, schade, es wäre ein Sieg mehr als möglich gewesen.

Tor:

Moritz Miller

Kader:

Rues S., Kibele P., Ruedi J., Burgenmeister F., Erb D., Hauser St., Tolkmitt F., Riedesser L., Miller Mo., Locher F., Igel J., Schuster T., Sterk N., Hölz K., Müller M., Moser S

Vorschau

Freitag, 06.05.2022

17:00 Uhr, E-Junioren

TSV Berg II - TSV Grünkraut II

18:30 Uhr, E-Junioren

TSV Berg I - TSV Grünkraut I

Samstag, 07.05.2022

12:15 Uhr, D-Junioren

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III - SGM Fronhofen/F.F.B.

14:30 Uhr, C-Junioren

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut - SV Schmalegg

Sonntag, 08.05.2022

12:45 Uhr, Herren in Grünkraut

SGM Waldburg/Grünkraut II - SV Baidnt II

15:00 Uhr, Herren in Grünkraut

SGM Waldburg/Grünkraut - SV Baidnt

17:00 Uhr, Frauen in Brochenzell

SGM Eschach/Brochenzell - TSV Grünkraut



Babys erster Brei – Online-Vortrag am 18. Mai

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Andrea Geissler im Vortrag „Babys erster Brei“. Der Online-Vortrag findet am 18. Mai um 18.30 Uhr statt. Die Referentin Andrea Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anmeldung ist unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Vollsperrung der Kreisstraße 7949 zwischen Weingarten-Trauben und Baienfurt-Köpfingen von 9. Mai bis 3. Juni 2022

Die Kreisstraße 7949 zwischen Weingarten-Trauben und Baienfurt-Köpfingen wird wegen Straßenbauarbeiten vom Montag, 9. Mai 2022 bis voraussichtlich Freitag, 3. Juni 2022 in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Wie das Landratsamt mitteilt, wird der Fahrbahnbelag erneuert und es werden Arbeiten an der Straßenentwässerung sowie den Randeinfassungen durchgeführt. Auch auf dem parallel zur K 7949 verlaufenden Rad- und Gehweg wird der schadhafte Fahrbahnbelag saniert. In dieser Zeit ist der Rad- und Gehweg ebenfalls voll gesperrt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Baienfurt – L 313 – Weingarten – L 317 in Richtung Unterankenreute sowie umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bittet das Landratsamt die betroffenen Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Biodiversität

Exkursionsprogramm von der Biodiversitätsstrategie

Die Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg bietet dieses Jahr ein spannendes Programm für Naturinteressierte und Fans der regionalen Landschaft.

Wer etwa anderthalb Stunden Zeit mitbringt, kann sich auf vier verschiedenen Exkursionen weiterbilden und die Natur hautnah erleben.

Alle Exkursionen sind durch die großzügige Unterstützung der Kreissparkasse Ravensburg kostenlos.

Am 31.05. bildet eine Kräuterwanderung in Ravensburg den Auftakt mit Heike Schwendinger, die uns Wildkräuter und ihre vielseitige Verwendung erklärt.

Weiter geht es am 15.07. in Vogt mit spannenden Informationen zur Flora und Fauna unserer heimischen Wiesen, ein Spaziergang mit Robert Bauer.

Ebenfalls von Robert Bauer geleitet ist die Exkursion „Blau, blau, blau blüht der Enzian“ am 02.09. in Vogt, wo wir viel über die Blütenpracht der Allgäuer Streuwiesen lernen.

Die letzte Veranstaltung ist ein Crashkurs zum Obstbaumschnitt in Bodnegg, der am 12.11. von Dominike Bühler geleitet wird und etwa 3-4 Stunden dauert.

Anmelden können Sie sich auf der Website der Biodiversitätsstrategie unter naturvielfalt-rv.de, in der Rubrik Veranstaltungen.

Danach erhalten Sie genauere Informationen, wie den jeweiligen Treffpunkt. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne.

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg Frauenstraße 4
88212 Ravensburg 0751/859610
info@lev-ravensburg.de



Dieser Exkursionsflyer wird schon bald mit den Daten und Uhrzeiten der einzelnen Termine in Ihrem Rathaus ausliegen. Alternativ sind die Termine auf naturvielfalt-rv.de einsehbar.

Was sonst noch interessiert

Second Hand Bodnegg

SECONDHAND FIRST CLASS

der KleiderBasar für einen guten Zweck

Sa. 7. Mai 2022, Festhalle Bodnegg 13.00 – 15.30 Uhr

Stöbern sie in einem reichhaltigen Angebot an gut erhaltener Damen- und Herrenmode, Tennymode, Sport- und Festbekleidung in den Größen XS bis XXL, Schuhen, Taschen und weiteren Accessoires.

Der Verkaufserlös geht als Spende an ukrainische Geflüchtete.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

Für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber: Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bietet auch in diesem Jahr ihre Seminare für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ausschließlich in einem digitalen Format an. Die Präsentationen zu Fragen des Sozialversicherungsrechtes wurden dafür in einzelne Themenbereiche gegliedert und verfilmt. Die Filme sind bis zum 1. Juli 2022 auf der Homepage

der DRV Baden-Württemberg unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare abrufbar.

Das kostenfreie Angebot richtet sich an alle Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sowie an Beschäftigte aus den Bereichen Personalmanagement und Steuerberatung. In den Seminaren werden wieder praxisbezogene Sachverhalte und die gesetzlichen Änderungen erläutert. Folgende Themen werden online angeboten:

- Beschäftigung bei Rentenbezug
- Führung von Entgeltunterlagen (Befreiung und Fristen)
- Statusfeststellungsverfahren ab 1. April 2022
- Zusätzlichkeitserfordernis im Beitragsrecht der Sozialversicherung
- Änderungen in den Geringfügigkeitsrichtlinien

Darüber hinaus gibt es beim Thema »Führung von Entgeltunterlagen« ein Video zur »elektronisch unterstützten Betriebsprüfung (euBP)« und ein weiteres zur Datenaustauschplattform »Cryptshare«. Diese ermöglicht eine rechtssichere Kommunikation mit dem Betriebsprüfungsamt der Rentenversicherung.

HELFEN SIE UNS, ANDEREN ZU HELFEN !

Menschen mit psychischen Erkrankungen benötigen für eine gute Bewältigung des Alltags häufig Anleitung und Unterstützung. Für solche Menschen, die wegen den Auswirkungen ihrer Erkrankung nicht mehr alleine zurechtkommen, suchen wir Gastfamilien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können.

Eine ständige Präsenz ist hierbei nicht erforderlich. Sie erhalten für Ihr bürgerschaftliches Engagement ein monatliches, steuerfreies Entgelt und Sie werden durch unseren Fachdienst zuverlässig und dauerhaft begleitet.

Derzeit leben in den Regionen Oberschwaben und Bodensee ca. 80 psychisch kranke Menschen in einem solchen familiären Umfeld. Die Verweildauer kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren sein. Dies hängt ganz von den Möglichkeiten und Wünschen der Gastfamilien und den Bedürfnissen der Bewohner*innen ab. Unsere Gastfamilien empfinden das Zusammenleben als bereichernd und für die Bewohner*innen ist so ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben in der Gemeinschaft möglich.

Gerne informieren wir Sie unverbindlich. Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf!

Arkade e.V.

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg
Telefon Ravensburg 0751.3665580
Telefon Friedrichshafen 07541.3746963
e-mail: dieter.weisser@arkade-ev.de
Homepage: www.arkade-ev.de

Neue Trainingszeiten VdH Vogt e.V. (Verein der Hundefreunde Vogt e.V.)

Ab sofort gelten unsere Sommertrainingszeiten. Donnerstags freies Training um 18:00 Uhr. Samstags All-in-one-Training um 17:00 Uhr, bei Bedarf Turnierhundesport und Begleithunde-vorbereitung um 18:00 Uhr.

Weitere Informationen zum Training finden Sie auf unserer Homepage (vdh-vogt.de). Neueinsteiger bitten wir um eine Anmeldung per Email (siehe unten).

Wir freuen uns auf einen möglichst durchgängigen Übungsbetrieb in 2022 und hoffen viele Interessierte bei uns begrüßen zu dürfen.

VdH Vogt e.V. (Kontakt über info@vdh-vogt.de)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet

ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termin:

11. Mai 2022 Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten, Referentin Frau Karen Finke (Mobilitätstrainerin, IRIS e.V.)

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Corona-Pandemie

DRK bietet Corona-Antikörpertests an

Die Corona-Pandemie scheint angesichts anderer aktueller Krisen, wie dem Krieg in der Ukraine und dessen Folgen in den Köpfen der Menschen an Bedeutung zu verlieren. Dennoch befindet sich die 7-Tage-Inzidenz in Deutschland auf einem hohen dreistelligen Niveau und die täglichen Todeszahlen sprechen gegen ein jähes Ende der Pandemie.

Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. bietet am Standort Ulmer Straße 97, 88212 Ravensburg interessierten Bürgerinnen und Bürger nach vorheriger Terminanmeldung die Möglichkeit Ihren aktuellen Titer Neutralisierender Antikörper (NAb) gegen das Corona-Virus zu bestimmen an.

Die Kosten für den Test belaufen sich auf 30 € und müssen vor Ort bar bezahlt werden. Nach ca. 20 Minuten erhalten Sie Ihr quantitatives Testergebnis als analogen Ausdruck.

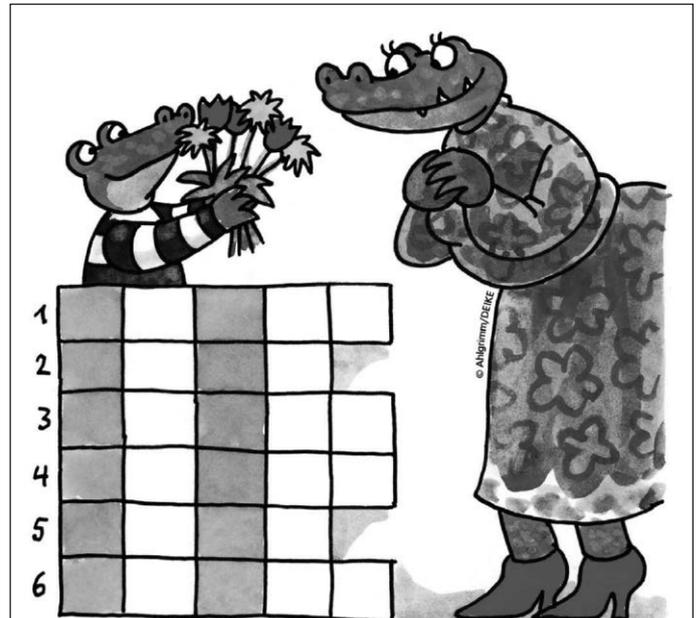
Detaillierte Information sowie die Terminbuchung finden Sie auf der DRK-Homepage: www.drk-rv.de/antikoerpertest.

Nach einer Impfung gegen das Coronavirus oder einer Infektion mit SARS-CoV-2 dem Erreger bildet der Körper als Immunantwort unter anderem Antikörper. Die Antikörper sind Teil der Immunabwehr und können dazu beitragen, dass der Krankheitsverlauf gemildert wird.

Mit einem Analysegerät können die Neutralisierende Antikörper (NAb) im Blut bestimmt werden. So kann ermittelt werden, ob und in welcher Konzentration Antikörper vorhanden sind. Zur Durchführung des Antikörper-Schnelltest auf Neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2 werden 10 µl Blut (ca. 2-3 Tropfen) aus der Fingerbeere benötigt. Die Entnahme der Probe und die anschließende Analyse erfolgt durch geschultes DRK-Personal.

Fairkauf-Flohmarkt

Am **Samstag, den 7. Mai 2022** findet der nächste Fairkauf-Flohmarkt statt. In der **Wangener Str. 170 in Ravensburg**, können sie zwischen **10 und 15 Uhr** nach Lust und Laune im Trödel stöbern, nach Sammlerstücken suchen und nebenbei auch einiges Skurriles entdecken.



Konrads Geschenk

Konrad hat einen Muttertagsstrauß gekauft. Wenn du das Rätsel löst, verraten dir die markierten Kästchen, von oben nach unten gelesen, aus welchen Blumen der Strauß besteht.

1. Nadelbaum
2. Rand eines Flusses
3. zuckriger Lutscher
4. mit der Post versandter Karton
5. Lasttier
6. Klosterbewohnerin

704R81R2
und Nelken
Lösung: 1. Tanne, 2. Ufer, 3. Löffel, 4. Paket, 5. Esel, 6. Nonne - Tulpen



Warum wachsen Tulpen in der Vase weiter?

© Hermelina/DEIKE

Tulpen in einer Vase wachsen schnell über die anderen Blumen hinaus. Normalerweise geschieht Wachstum durch Zellteilung, wobei immer mehr Zellen gebildet werden. Bei Pflanzen ist dies aber nur der erste Teil des Wachstums, danach wächst die Pflanze mittels Zellstreckung weiter: Wassereinlagerungen vergrößern die Zellen. Bei Tulpen ist dieser Wachstumsmechanismus ausgeprägter als bei anderen Schnittblumen. Die Natur hat das so eingerichtet, damit die Tulpe überleben kann; im Unterschied etwa zu Rosen bringt sie nämlich nur eine Blüte hervor, dafür aber wächst diese dann über die anderen Blumen hinaus.

© Brückner/DEIKE

756U05U2



Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon

07154 8222-70

Fax

07154 8222-15

Mail

anzeigen@duv-wagner.de

Web

www.duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für
Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg
 Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
 Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

Groß-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
 RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
 Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de **fischinger markisen** seit 95 Jahren

Bethel

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende!

www.kinder-bethel.de



NOTHILFE UKRAINE
 Ihre Spende zählt!

Online-Spenden:
www.johanniter.de/spenden-stiften/ukraine




JOHANNITER

Edelmetallshop Werte schaffen - Werte sichern
 Lindau (Bodensee)

An- und Verkauf von GOLD und SILBER in Barren- und Münzenform

- aktuelle Tagespreise • anonyme Tafelgeschäfte und individuelle Alternativen • keine Zusatzgebühren
- ideale Ersatzwährung und Vermögensschutz
- steuerbegünstigtes Silber • sofort verfügbar
- Edelmetalle steueroptimiert verschenken u. vererben. Heute schon an morgen denken! Wir beraten Sie gerne.

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
 Tel. 08382 2798290 · www.edelmetallshop-lindau.de



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 · 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Werben mit Erfolg

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 20/21



BAUEN & WOHNEN

Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
 Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESUNDHEIT



PROMEDICA

Gibt es etwas Schöneres als im eigenen Zuhause alt zu werden? Wir machen es möglich.

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen
Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Katharina Pflegehaar

☎ **0751 - 76 96 26 04**
✉ ravensburg-wangen@promedicaplus.de

STELLENANGEBOTE

**Warum ich alles gebe?
Weil ich so viel zurückbekomme!**

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre Tochtergesellschaft Liebenau Service

Mitarbeiter in der Qualitätssicherung und Technik im Gebäudeservice (m/w/d)
ab sofort in Meckenbeuren-Liebenau, Vollzeit, Web-ID 22183

Reinigungskraft (m/w/d)

- ab sofort in Bodnegg-Rosenharz, Montag bis Freitag mit flexiblen Arbeitszeiten am Vormittag, Web-ID 22035, 22162
- ab sofort in Amtzell, Montag bis Freitag mit flexiblen Arbeitszeiten am Vormittag, Web-ID 22140

Kontakt jeweils: Anna Gleinser, Tel. +49 7542 10-1303

In unserer Mitte – Der Mensch

📍 www.stiftung-liebenau.de/jobs



IMMOBILIENMARKT



vrbank-rv-wgt.de/immobilien

Immobilien sind Vertrauenssache.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Egal ob Sie auf der Suche nach den eigenen vier Wänden sind oder Unterstützung beim Verkauf Ihrer Immobilie benötigen: Auf die Kompetenz, Marktkenntnis und das Verhandlungsgeschick unserer Immobilienspezialistinnen und -spezialisten können Sie sich verlassen.

0751 5006-550
immobilien@vrbank-rv-wgt.de



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

BayWa Baustoffe



Immer ein gutes Baugefühl

Casafino Terrassenplatte Melina
Bringt mit ihrem lebhaften Farbspiel optische Abwechslung in Ihren Garten.

- Einfach Verlegung (lose, fest oder auf Stelzlagerern/Schienen)
- Langlebig und pflegeleicht
- Rutschhemmende Oberfläche
- Witterungs-, chlor-, frost- und tausatzbeständig

Art. Nr. 2085370 u.w.

Farbe	Format (cm)
Anthrazit	40 x 40
	40 x 60
	40 x 40
Hellgrau	40 x 60
	40 x 40
Grau	40 x 40
	40 x 60



m² 33,99

BayWa AG Baustoffe Mooswiesen 14, 88214 Ravensburg
Mo - Fr. 7.00 – 17.00 Uhr
Sa. 7.30 – 12.00 Uhr
Tel. 0751/36324-79
ravensburg@baywa-baustoffe.de

Angebote in Euro, inkl. gesetzl. MwSt., gültig bis zum 31.05.2022, nur solange der Vorrat reicht, nur gültig für BayWa AG Baustoffe in Ravensburg.

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



 Stundenweise
Haushaltshilfe

 24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Gültig 09.05. - 14.05.2022

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8
Der Fleisch- und Wurstspezialist
aus Oberschwaben

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Geschnetzeltes, Brustfilets vom Hähnchen, frisch und zart Aktion 100 g 1,29 €	Hackfleisch gemischt laufend frisch Aktion 100 g 0,99 €
Rinderbug-Blatt / Falsches Filet saftig und mager Aktion 100 g 1,39 €	Schweine-Hals / -Steaks ohne Bein, natur oder mariniert Aktion 100 g 1,09 €
Bauernbratwurst weiß / Rostbratwurst zum Grillen und Braten Aktion 100 g 1,19 €	Geflügelwurst- Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €
Krakauer im Ring / Göttinger herzhaft würzig Aktion 100 g 1,19 €	Wurst-Aufschnitt 150 g geschnitten im SB-Pack Aktion 1 Pack 1,99 €

**SPARGEL
WOCHEN**
IM HOTEL RAD

SPARGELKARTE



Jetzt Plätze reservieren
07542 5400



www.hotel-rad.com

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST
RAVENSBURG
Seestraße 19
Tel. 0751/ 3 52 83 81
www.bestattungen-frieden.de



FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN
GRÜNKRAUT
Ravensburger Straße 12
Tel. 0751/ 61 1 34
info@bestattungen-frieden.de

**Ask Me
Anything**



Informationsveranstaltung

 **dr vollmer & partner zahnärzte**
Expertise - Emotionen - Exzellenz

Unsere „Ask me Anything“ Patienten-Informations-
Veranstaltungen 2022: Themenabend 2

Helle Zähne, dunkle Zähne.
**BLEACHING – das Geheimnis hinter einer
professionellen Zahnaufhellung.**

Wann? Mittwoch, 11.05.2022, 19:00 Uhr
Wo? Zahnarztpraxis Dr. Vollmer&Partner
Bahnhofstraße 14, 88069 Tettang

Teilnehmerzahl begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten unter
info@zahnarzt-in-tettang.de oder telefonisch 07542 - 952320.

